Pressemitteilung

Datum 01.07.2025

Kontakt:
Simon Schütz
Pressesprecher IAA
IAA MOBILITY
+49 160 95900967
presse@iaa.de

IAA MOBILITY 2025 zeigt Leistungsshow der Innovationen und sendet Signal der Stärke aus München, Mobilitätsfestival so international wie nie zuvor

- Rekord-Internationalität: Über 50 Prozent der Aussteller kommen aus dem Ausland
- Autonomes Fahren live erleben auf der Autobahn A94
- Wachstum und Vertrauen: Teilnehmer vergrößern ihre Standflächen deutlich
- Weltpremiere in der Stadt: Erstmals findet das „Festival of Lights München“ im Rahmen der IAA MOBILITY statt

München, 01. Juli 2025

In einem wirtschaftlich und geopolitisch bewegten Jahr sendet die IAA MOBILITY 2025 ein kraftvolles Signal des Aufbruchs und demonstriert wirtschaftliche Stärke durch Innovationskraft und Leidenschaft. Vom 9. bis 14. September wird München zum globalen Zentrum für die Zukunft der Mobilität. Veranstaltet vom Verband der Automobilindustrie (VDA) und der Messe München präsentiert sich die Plattform internationaler, größer und erlebnisorientierter als je zuvor. Sie vereint die gesamte Bandbreite der Mobilitätsbranche — von Automobilherstellern und -zulieferern über Tech-Giganten bis zu Cycling-Unternehmen, Startups und ÖPNV-Anbietern.

Verband der
Automobilindustrie e.V. (VDA)
Behrenstraße 35
10117 Berlin
T +49 30 897 842 - 0
presse@iaa.de
www.iaa-mobility.com
#IAA#Mobility#IAA2025

Hildegard Müller, Präsidentin des VDA, betont die Rolle der IAA MOBILITY als „Stabilitätsanker in dynamischen Zeiten“. „Wir zeigen hier in München mit Weltneuheiten und beeindruckenden Innovationen, was wir können. Ich freue mich darauf, dass unsere Industrie hier ein selbstbewusstes Signal der Stärke und zukunftsorientierten Mentalität sendet. Und dass wir hier erneut demonstrieren, was wir mit dieser Dynamik, unseren hohen Investitionen, der Leidenschaft und der gemeinsamen Kraftanstrengung bewegen können! Die IAA MOBILITY ist das globale Aushängeschild unserer Industrie. Einer Industrie, die mit ihrer Arbeit Wachstum, Wohlstand und Arbeitsplätze schafft — in Deutschland und in der ganzen Welt.“

Mobilität als zentraler Wachstumsfaktor

Müller macht deutlich, dass gerade das Miteinander der Verkehrsmittel, der vernetzte Ansatz, für den die IAA MOBILITY steht, entscheidend ist: „Mobilität ist ein zentraler Faktor für Wachstum — egal, wo auf der Welt. Mobilität — und die damit verbundenen Optionen — sind nicht nur für jeden Einzelnen mit mehr Freiheiten verbunden: Wo Mobilität klug organisiert wird, entstehen neue Perspektiven, werden Gesellschaften innovativer und unterschiedliche Menschen werden zusammengeführt.“

Stefan Rummel und Dr. Reinhard Pfeiffer, die beiden Geschäftsführer der Messe München, erklären: „Die IAA MOBILITY reiht sich hervorragend in unser Megamessejahr 2025 ein. Sie bringt Menschen aus aller Welt auf dem Messegelände und in der Münchner Innenstadt auf dem Open Space zusammen. Aus dem Nebeneinander verschiedener Fortbewegungsarten wird ein inspirierendes Miteinander zukunftsweisender Mobilitätslösungen. Eine weitere Bereicherung ist das Festival of Lights München, das die Besucher begeistern wird. Gleichzeitig schafft die IAA MOBILITY einen enormen wirtschaftlichen Mehrwert“, so die beiden Geschäftsführer. „Wir rechnen mit einer regionalen Wertschöpfung in dreistelliger Millionenhöhe — ein Gewinn für die Stadt, die Region und ihre Menschen.“

Stolz auf die eigene Industrie als Basis für gemeinsame Kraftanstrengung

Müller ruft mit Blick auf die Leistungsshow der Innovationen dazu auf, stolz auf die eigene Industrie zu sein: „Wenn Menschen auf der Welt an Deutschland denken, dann denken sie auch an unsere Autos — unsere Marken haben Strahlkraft in die ganze Welt, stehen für höchste Ingenieurskunst, für höchste Qualität, für Einzigartigkeit. Wir erfinden uns immer wieder neu, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beeindrucken mit ihrer Leidenschaft. Wir sind weltweit der zweitgrößte Produktionsstandort für E-Autos, 7 von 10 in Deutschland

verkauften E-Autos stammen von deutschen Herstellern, in Europa ist es jedes zweite E-Auto. Das Vertrauen in unsere Industrie, in höchste Standards bei Sicherheit, ist auf der ganzen Welt gefragt. Darauf können und sollten wir auch hierzulande stolz sein. Diese Identifikation mit unserer Schlüsselindustrie schafft auch Zusammenhalt und das gemeinsame Interesse, den Wohlstand und die Arbeitsplätze, die wir schaffen, zu erhalten."

Weiter: „Daraus kann ein neues Selbstbewusstsein entstehen. Ein Selbstbewusstsein, das letztlich auch jeden Einzelnen motiviert, die Extra-Meile zu gehen. Weil man es gerne möchte, weil man stolz ist, auf das was gemeinsam zu erreichen ist — und auf die Industrie, für die man arbeitet."

IAA MOBILITY wird noch internationaler

Die Kennziffern zur IAA MOBILITY 2025 belegen die hohe Nachfrage. Der Stand der Flächenbuchungen übertrifft bereits den der Vorveranstaltung zum Vergleichszeitpunkt. Die Internationalität nimmt zu.

- Mehr als 50 Prozent der Aussteller kommen aus dem Ausland, eine Steigerung gegenüber der letzten Ausgabe um 5 Prozent.
- Die meisten internationalen Aussteller stammen mit 68 Prozent aus Asien.
- Die chinesischen Aussteller haben mit der Anzahl von 103 Ausstellern bereits das Endergebnis aus 2023 (75 Aussteller) um 37 Prozent überschritten.
- Die Nachfrage nach Fläche ist hoch. Allein im Open Space ist schon jetzt mehr Fläche belegt als zum finalen Stand der letzten IAA MOBILITY.
- Viele Aussteller vergrößern ihren Auftritt.
- Ein Viertel der angemeldeten Unternehmen ist zum ersten Mal dabei.

Die Säulen der IAA im Überblick

IAA Summit: Der Treffpunkt der Mobilitätsentscheider

Der IAA Summit auf dem Münchner Messegelände (9. bis 12. September) ist der zentrale Treffpunkt für Fachbesucher. Die dort stattfindende IAA Conference versammelt auf fünf Bühnen über 500 internationale Rednerinnen und Redner. Thematische Routen führen Besucher zu Schwerpunkten wie Software Defined Vehicle, Autonomous Driving und Battery Tech. Ein eigener Bereich mit drei Startup-Areas rückt zudem junge Unternehmen in den Fokus, die ihre Innovationen präsentieren.

Die globale Bedeutung der IAA MOBILITY spiegelt sich in ihrer Ausstellerliste wider. Führende Automobilhersteller wie u.a. Audi, die BMW Group, Ford, Mercedes-Benz, Opel, Porsche, Smart, der türkische Hersteller Togg oder die Volkswagen Group zeigen ihre neuesten Entwicklungen. Besonders erfreulich ist die teilweise erstmalige Teilnahme zahlreicher chinesischer Marken wie Aito, Changan, Dongfeng, GAC, Leapmotor oder XPeng.

Führende Zulieferer wie u.a. 3M, Bosch, CATL, Continental, Denso, Hyundai Mobis, Kirchhoff Automotive, Kostal, Magna, Mahle, Schaeffler, Valeo und die ZF Group sind ebenso vertreten wie die Tech- und Digitalbranche. Google präsentiert sich mit einem eigenen Stand, während Accenture, AWS (Amazon Web Services), Horizon Robotics, Mobileye, PwC, Qualcomm, Samsung und SAP die technologische Transformation der Mobilität gestalten. Diese Vielfalt unterstreicht den Anspruch, die gesamte Wertschöpfungskette abzubilden.

Die IAA-Experience: Zukunft der Mobilität fühlen und erleben

Ein zentrales Ziel der IAA MOBILITY ist es, Innovationen greifbar und erlebbar zu machen, um Berührungspunkte zu schaffen und Vorbehalte zu überwinden. Die IAA-Experience bietet dafür ein einzigartiges und umfassendes Programm.

- **Test Drives:** Die Nachfrage nach Probefahrten war so groß, dass die Kapazitäten erweitert wurden. Insgesamt stehen 229 Fahrzeuge von 22 Ausstellern zur Verfügung — eine Steigerung von mehr als 26 Prozent gegenüber 2023. Im Open Space können Modelle von Marken wie Audi, BYD, Chery, Ford, Hyundai, KIA, Mercedes-Benz, Polestar, Porsche und VW selbst gefahren werden.

- **Automatisiertes Fahren:** Im neuen Bereich ADAS & Telematics demonstrieren Aussteller wie Aumovio (Continental), Innoviz Technologies, Magna und Mobileye die neuesten Assistenzsysteme als Beifahrer-Erlebnis. Ein besonderes Projekt ist die „Führerscheinprüfung für automatisiert fahrende Fahrzeuge“, bei der die TU München und die DEKRA teilnehmende Systeme auf einer definierten Strecke prüfen. Zudem plant die Autobahn GmbH einen Betriebsbereich für Level 3 und 4 autonomes Fahren auf der A94, an dem Mercedes-Benz und Volkswagen teilnehmen.
- **Cycling & Micromobility**: Im Englischen Garten lädt ein rund 4 km langer Rundkurs zu Probefahrten in natürlicher Umgebung ein. Aussteller wie Bikeleasing, Bosch, Can-Am, Riese & Müller und Schwalbe sind hier vertreten. Zusätzlich gibt es einen Parcours im Open Space, der reale Straßenverkehrssituationen simuliert.

Die Bühne am Geschwister-Scholl- Platz bietet ein vielseitiges Programm. Dazu gehören musikalische Acts wie 4PERZENT, Melli Zech, BLYTE und Alice Viola. Auch Kinderunterhaltung mit dem DONIKKL Crew ist geplant.

Thementage strukturieren das Programm:

- Am Freitag, den 12. September, ist der **IAA Career Day**. Fokus liegt auf Female Empowerment, mit Paneldiskussionen, Vorträgen und Workshops. Ein Networking-Event mit DJ begleitet den Abschluss.
- Der Samstag, 13. September, ist der **IAA Sports & Young Generation** Day. Interaktive Bühnenelemente, Workshops, Sporteinheiten und Konzerte richten sich an die junge Generation.
- Am Sonntag, 14. September, findet der **IAA Kids Day** statt. Hier stehen Wissenstransfer zu Verkehrssicherheit, Spiel und Spaß für Kinder und Familien im Mittelpunkt.

IAA Open Space: Mobilitätsfestival für die ganze Stadt

Der IAA Open Space verwandelt weite Teile der Münchener Innenstadt vom 9. bis 14. September in ein für alle frei zugängliches Mobilitätsfestival.

- Über 220 Fahrzeuge von 21 Ausstellern stehen für Probefahrten zur Verfügung.
- Ein Cycling Test Track im Englischen Garten und eine Micromobility Area ergänzen das Angebot.
- Das Citizens Lab bietet eine Dialogfläche für Bürger mit über 60 Sessions und Workshops.

- Ein weiteres Highlight wird das Festival of Lights München sein, welches in Zusammenarbeit mit der IAA MOBILITY seine Premiere in München feiert.

Die IAA MOBILITY 2025 findet vom 9. bis 14. September in München statt. Der Pressetag ist am 8. September 2025. Die Akkreditierung für Journalisten ist online über die Website der IAA MOBILITY möglich.